

Vertrieb und Projektentwicklung verstärkt

Premicon ordnet Kompetenzen neu

Die Münchner Premicon AG ist mit Abstand Marktführer für geschlossene Flusskreuzfahrtschiffsfonds und begegnet den aktuellen Veränderungen am Kapitalmarkt mit einer hausinternen Neuregelung der Zuständigkeitsbereiche.



K. Hildebrand Mitte September wurde der Vorstand wieder auf drei Personen erweitert, nachdem sich Thomas Wirmer Anfang des Jahres in den Ruhestand zurückgezogen hatte. Dr. Jan Erbguth unterstützt im Vorstand jetzt Klaus Hildebrand und Alexander Nothegger.



Zugleich kommt es zu einer Neuregelung der Zuständigkeitsbereiche. Zum einen konzentriert sich Prokurist Daniel Begher als



J. Erbguth

A. Nothegger Leiter des Vertriebs ganz auf den Produktabsatz. Zum anderen übernimmt Harald Piper die Leitung der Fondskonzeption. „Die Maßnahmen zur Neuverteilung der Aufgaben greifen ineinander und helfen uns bei der Stärkung unserer

Marktposition, indem wir in Zukunft noch attraktivere Fondsprojekte effizienter platzieren können“, begründet Vorstand Klaus Hildebrand die Neuerung.

Der Münchner Finanzdienstleister Premicon AG hat seit seiner Gründung 17 Fonds (davon 14 Schiffsfonds) mit einem Gesamtinvestitionsvolumen von 514 Millionen Euro und einem Eigenkapitalvolumen von 228 Millionen Euro am Markt platziert.



H. Piper

Der Schwerpunkt der Investitionstätigkeit liegt im Bereich Flusskreuzschifffahrt.

Die Tradition des Kreuzfahrtveranstalters Transocean Tours wird nach Übernahme der Geschäfte fortgeführt

Premicon AG gründet Transocean-Kreuzfahrten

Am 1. Dezember 2009 nahm die Transocean Kreuzfahrten GmbH & Co. KG ihre Geschäftstätigkeit auf und sorgt ab sofort für die nahtlose Fortsetzung der Reiseveranstalterleistungen der Bremer Transocean Tours Touristik GmbH. Dabei wird sich die neue Premicon-Tochter künftig in die Bereiche Fluss- und Hochseekreuzfahrt gliedern. Entscheidend für alle Kunden und Partner: Durch die Veränderungen im Unternehmen entstehen keinerlei Einschränkungen bei Kreuzfahrtbuchungen und Service auf den bekannten Transocean-Schiffen.

Reiseveranstalter mit Rückenwind

Mit der Aufnahme ihrer Geschäfte zum Dezember 2009 begibt sich die Transocean Kreuzfahrten GmbH & Co. KG insbesondere als Reiseveranstalter auf Erfolgskurs. Sämtliche Transocean-Touren können wie gewohnt nach Katalog gebucht werden, während die Reisen auf den hochwertigen und modernen Flussschiffen nach wie vor puren Reiseerlebnis bieten. Als Geschäftsführer konnte der erfahrene Kreuzfahrt-Experte Norbert Becker, langjähriger Finanzchef und Geschäftsführer der Peter Deilmann Reederei, gewonnen werden. Er wird künftig Kompetenzen im Unternehmen bündeln und so Synergien schaffen. Und das besonders auch im Bereich der Flussreisen:

Dieses Segment soll in enger Zusammenarbeit mit der Premicon-Tochter Premicon Line weiter verstärkt und ausgebaut werden. „Wir werden die im Unternehmen vorhandenen Synergien nutzen und so den Geschäften zusätzlichen Rückenwind verleihen“, freut sich Norbert Becker. Schwerpunkt in den kommenden Monaten wird es sein, das Vertrauen bei Partnern und Endkunden zu bestätigen und weiter zu stärken.

Zudem wird es Optimierungen an der Flotte geben: Neu im Programm auf der Donau wird die MS/Mozart sein, auf der Rhône die MS/Maribelle. Die Swiss Corona wird ab 2010 nicht mehr zur Flotte gehören und durch die TC/Bellevue auf dem Rhein ersetzt. Das Angebot der Flussreisen reicht somit vom Drei-Sterne-Standard bis zur absoluten Luxusklasse.

Stabiles Wachstum erwartet

Nach einer Konsolidierungsphase rechnet die

Premicon AG mit einer gesunden und profitablen Unternehmensentwicklung der Transocean Kreuzfahrten GmbH & Co. KG. Alexander Nothegger, Vorstand der Premicon AG: „Wir setzen nicht zuletzt auf deutliche Synergieeffekte: Die Premicon ist ein breit aufgestellter Branchen-Spezialist mit besonderem Know-how im Bereich Flusskreuzfahrt-Fonds. Transocean hat sich in Deutschland als serviceorientierter Anbieter von exklusiven Schiffsreisen einen Namen gemacht. Ideale Voraussetzungen also, die ein solides Fundament für eine gewinnträchtige Zukunft legen.“

Davon profitieren nicht zuletzt auch die Anleger von Fluss- und Hochseeschiffsfonds der Premicon: Die neue Transocean wird weiterhin



als Charterer tätig sein und somit die positive Wertentwicklung der Fonds sichern.

MS/Astor: ab 2010 renditestark um die Welt

Das Hochseekreuzfahrtschiff MS/Astor, dessen Eigner die Premicon über einen geschlossenen Fonds ist, steht seit langem für erstklassige Kreuzfahrt-Kultur. Hier übernimmt Transocean Kreuzfahrten ab sofort die Charter und auch das Schiffsmanagement wird nach Bremen verlegt, denn nur mit einem Schiffsbetrieb in Deutschland kann die Premicon ihren Anlegern eine Gewinnermittlung nach der günstigen Tonnagesteuer ermöglichen.

Derzeit wird die MS/Astor, deren Fonds neu aufgelegt wurde, auf der Lloyd-Werft einer umfangreichen Modernisierung unterzogen und somit auf den neuesten Stand der Technik gebracht. Doch schon jetzt können Kreuzfahrten an Bord des exklusiven Schiffes regulär für das kommende Jahr gebucht werden.

„Interessierte Fondsanleger dürfen sich darauf verlassen: Ab 2010 fährt die MS/Astor nicht nur mit voller Kraft, sondern auch mit attraktiver Rendite um die Welt.“, versichert Premicon-Chef Klaus Hildebrand. ■